



Berliner Amphibienkartierung 2017

Konkrete Vorgaben (Richtwert und Mindestanforderung) für Kartierer/innen (Honorar, Ehrenamtliche, Studierende) zur Amphibienerfassung im vordefinierten Untersuchungsgebiet und der darin enthaltenen Teiluntersuchungsgebiete (Abweichungen vom Plan nach fachlichem Ermessen und Rücksprache mit der Koordinierungsstelle Fauna möglich):

Monate	Aufgabenspektrum	Möglicher Ablauf	Anzahl Begehungen
Februar	▪ Laichballenzählung	Abschreiten der Gewässer und Kontrolle auf Laichballen bei günstiger Witterung (nächtl. Temp. v. Ø 5°C)	(1)
März	▪ Laichballenzählung ▪ Rufzählung (ggf.)	Abschreiten der Gewässer und Kontrolle auf Laichballen/Laichschnüre, falls keine eindeutige Zuordnung möglich, abendl. Verhören	1 x abends 1 x am Tag
April	▪ Laichballen-/Laichschnurzählung ▪ Keschern zum Reprod.nachweis (ggf.) ▪ Rufzählung - Abend/Nacht ▪ Sichtbeobachtung – Abend/Nacht ▪ Molchreusen über Nacht (ggf.)	Abschreiten der Gewässer und Kontrolle auf Laichballen/Laichschnüre, evtl. Keschern für Reprod.nachweis am Tag/Nachmittag. Rufzählung und Sichtbeobachtung in vorzugsweise warm-feuchten Nächten	1 x abends 1 x am Tag
Mai	▪ Laichschnurzählung ▪ Keschern zum Reprod.nachweis/Artverif. ▪ Rufzählung - Abend/Nacht ▪ Sichtbeobachtung – Abend/Nacht ▪ Suche unter Steinen/Gehölzen ▪ Molchreusenfang über Nacht ▪ Habitatkartierung	Ausbringen der Molchreusen am Abend mit anschließender Rufzählung und Sichtbeobachtung in vorzugsweise warm-feuchten Nächten. Kontrolle der Reusen am folg. Morgen mit anschl. Laichschnurkontrolle und Keschern für Reprod.nachweis./ Artverifiz. (Wasserfrosch-Komplex). Einmalig Habitatkartierung mit Hilfe des Erfassungsbogens	1 x abends (Ausbringen d. Fallen, Rufer und Ableuchten) 1 x morgens (Fallenkontrolle, Keschern, Laich- und Tagesverstecksuche, Habitatkartierung)
Juni	▪ Laichschnurzählung ▪ Keschern zum Reprod.nachweis/Artverif. ▪ Rufzählung - Abend/Nacht ▪ Sichtbeobachtung – Abend/Nacht ▪ Suche unter Steinen/Gehölzen ▪ Molchreusenfang über Nacht	Ausbringen der Molchreusen am Abend mit anschließender Rufzählung und Sichtbeobachtung in vorzugsweise warm-feuchten Nächten). Kontrolle der Reusen am folg. Morgen mit anschl. Laichschnurkontrolle und Keschern für Reprod.nachweis./Artverifiz. (Wasserfrosch-Komplex)	1 x abends (Ausbringen d. Fallen, Rufer u. Ableuchten) 1 x morgens (Fallenkontrolle, Keschern, Laich- und Tagesverstecksuche)
Juli	▪ Laichschnurzählung ▪ Keschern zum Reprod.nachweis/Artverif. ▪ Rufzählung - Abend/Nacht ▪ Sichtbeobachtung – Abend/Nacht	Abschreiten der Gewässer und Kontrolle auf Laichballen/Laichschnüre, evtl. Keschern für Reprod.nachweis am Tag/Nachmittag. Rufzählung und Sichtbeobachtung in vorzugsweise warm-feuchten Nächten	1 x abends 1 x am Tag
August	▪ optional Keschern Reprod.nachweis/Artverif.		(1)
Insgesamt Begehungen:			10 (+1)
parallel	▪ Eingabe der Daten in die Online-Maske		
Gesamt (inkl. 1 Zusatzbegehung Februar/August)			11